

Antrag Nr. 12-O-22-0065 OM Thielmann

Betreff:

Umzug Angelsportverein Schierstein auf ehem. Cemex-Gelände [OM Thielmann]

Antragstext:

Antrag des parteilosen Ortsbeiratsmitglieds Thielmann

Der Magistrat möge bitte prüfen, ob der Umzug des Angelsportvereins Schierstein auf das Gelände des ehemaligen Betonwerks der Firma Cemex darstellbar ist.

Begründung:

Der Angelsportverein soll im Zuge der weiteren Umgestaltung des Osthafens, vom derzeitigen Platz am Hafenweg auf die Bismarksaue verlegt werden. Hier war dato eine Verlegung neben das Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) angedacht. Dies ergab ein Gespräch von Stadträtin Möricke mit Ortsbeiratsmitgliedern am 26.06.2012.

Bei dieser Lösung muss jedoch bedacht werden, dass hier Zufahrtswege, sowie die komplette Erschließung (z.B. Strom und Wasser) des Geländes in die Planung einfließen müssen. Eine Überfahrt über das Gelände des WSA lässt sich nicht darstellen. So müsste der Fußweg hinter dem WSA planiert und asphaltiert werden, um Zugang zum Gelände zu ermöglichen. Dies widerspräche dem Renaturierungsgedanken der Aue in erheblichem Maße.

In einem Gespräch mit dem Stadtplanungsamt wurde mir eine Planung vorgestellt, die ich auch dem Ortsbeirat zur Kenntnis gab (siehe Anhang). Aus unserer Sicht stellt diese Planung, gerade auch hinsichtlich des Naturschutzes, die bessere Variante dar. Das Cemex-Gelände bietet die optimale Infrastruktur, ist bereits erschlossen und es würde der Fahrverkehr über die Bismarksaue vermieden. Das so eingesparte Geld zur Erschließung könnte dann in den Ausbau des Gebäudes des Angelsportvereins fließen. Ebenso hätte der Verein direkten Zutritt zum Rhein und rückseitig zum Schiersteiner Hafen. Der illegale Verkehr über die Aue könnte mit einer Schrankenanlage (nur Zugang für Rettungsdienste und WSA) unterbunden werden.

Wiesbaden, 15.08.2012